

Herbst

Die Zeit der Reife, die Zeit der Ernte,
die Vorbereitung für den Winter.

Im Herbst des Lebens bereitet man sich
auf den kommenden Winter vor,
im Vertrauen darauf, im Frühling wieder neu zu erblühen.

(Bernadette Faltyn, inspiriert durch Pfarrer Franz Eschlböck)



Zugestellt durch Post.at



Prambachkirchner Pfarrblatt

Nr. 68 • Herbst 2023 • www.dioezese-linz.at/prambachkirchen



Liebe Pfarrgemeinde!

Während wir uns vom Sommer verabschieden, zeigt der Herbst mit kühlerem Wetter sein Gesicht. Er naht mit sinkenden Temperaturen und kürzeren Nächten.

Die Jahreszeiten verändern sich, die Natur verändert sich, wir verändern uns. Für viele von uns ist es schwierig, sich den Veränderungen anzupassen. Der Übergang vom Sommer zum Herbst fällt Ihnen möglicherweise besonders schwer. Ich war schon immer ein großer Fan von Sommer und Frühling und mochte Herbst und Winter nicht besonders. Aber in den letzten Jahren habe ich mich verändert. Wie schön ist diese Zeit.

Ich denke es liegt an den Blättern, in Rot, Orange, Gelb und Burgunderrot, die von den Bäumen fallen. Ich fahre gern mit und beobachte, wie die Leute ihre selbstgepflanzten Kürbisse ernten und mit Heuballen auf den Hof legen. Ich freue mich darüber, wenn ich Gemüse und Kürbisse bekommen habe. Es kann eine aufregende Jahreszeit mit viel Aktivität in der Natur sein.

Das Erntedankfest ist eines der schönsten Feierlichkeiten im Herbst. Wir danken Gott für all die Gaben, die uns gege-

ben wurden und alle Möglichkeiten, die uns die Welt und ihre Ressourcen bieten. Solange die Erde besteht, sollen wir nicht aufhören Aussaat und Ernte, Kälte und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht zu bedenken (Gen 8, 22). Wir wollen Gott danken für seine Liebe, seinen Schutz und Segen. Möge das Erntedankfest für alle Zeiten ein Fest der guten Ernte, der Freude, der Hoffnung und des Glücks bleiben.

Während wir uns den letzten Sommertagen nähern, gehen wir davon aus, dass wir uns eifrig und voller Vorfreude auf den Beginn des neuen Arbeitsjahres vorbereiten. Ich darf wieder um Eure treue Mitarbeit und Hilfe bei den vielen kirchlichen Festen und Aktivitäten bitten und freue mich wieder auf viele schöne pfarrliche und liturgische Feierlichkeiten.

**Schmecket
und sehet,
wie freundlich
der Herr ist.
Wohl dem, der
auf ihn traut.**

Psalm 34,9



In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine gute Zusammenarbeit.

Euer Kaplan Paul Arasu Selvanathan

Einladung zum Erntedankfest mit Agape

Wir laden Sie herzlich zum Erntedankfest am **Sonntag, 1. Oktober um 9 Uhr** in der Pfarrkirche Prambachkirchen ein. Wir freuen uns darauf, Sie im Anschluss bei der gemeinsamen Agape begrüßen zu dürfen.

Inhaltsverzeichnis / Impressum

Das geistliche Wort	2	Fachteam Kinderliturgie	10-11
Inhaltsverzeichnis / Impressum	2	Kindergarten / Krabbelstube	11
Aus dem Pfarrleben	3-7	Ministrant*innen	12-13
Katholisches Bildungswerk	8	Katholische Frauenbewegung	14
Freud und Leid	8	Termine	15
Aus der Geschichte der Pfarre	9	Bibliothek	16

Redaktion: Röm.-kath. Pfarramt Prambachkirchen, Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit, vertreten durch Birgit Zoitl, Prof.-Anton-Lutz-Weg 3, 4731 Prambachkirchen. Mitarbeiter: Prof. Helmut Lang, Bernadette Faltyn; Bilder: Pfarrgemeinde, pixabay, flickr.com/photos/pfarmmedien, Rest namentlich erwähnt. Herstellung: Druckerei Wambacher-Vees, 4070 Eferding, Linzerstraße 5

Priesterjubiläum, Ehejubiläen und Pfarrfest in Prambachkirchen

Wie bereits letztes Jahr läuteten wir in der Pfarrgemeinde Prambachkirchen den Sommer und die Ferien bei herrlichem Sonnenschein mit unserem Pfarrfest ein.

Bei herrlichem Sonnenschein fand am Sonntag, 9. Juli im schattigen Garten des Pfarrhofes das Pfarrfest statt. Im Pfarrsaal feierten sechzehn Paare und Priester Franz Eschböck mit Ehrengästen ihre Jubiläen.

16 Paare, die ihr **67,5-jähriges, 65-, 60-, 50-, 40- oder 25-jähriges Ehejubiläum** feierten, zogen gemeinsam mit **FRANZ ESCHBÖCK**, der sein **60-jähriges PRIESTERJUBILÄUM** feierte, unter Begleitung der Blasmusik zum Festgottesdienst mit Kaplan Paul Arasu ein. Dieser wurde vom Kirchenchor unter der Leitung von Helmut Lang in bewährter Weise musikalisch gestaltet.

Die Paare beweisen mit der Feier ihres Ehejubiläums eindrucksvoll: Liebe, Vertrauen und Zusammenhalt haben auch in unserer Zeit ihren unverzichtbaren Stellenwert. Wir gratulieren den Ehepaaren und Franz Eschböck herzlich zu ihren Jubiläen und wünschen weiterhin **ALLES GUTE UND GOTTES SEGEN!**



Zur Erinnerung an dieses Jubiläum wurden Kerzen überreicht. Diese wurden von **Hilde Mittendorfer** und ihrem Team gestaltet. **Herzlichen Dank!**

Beim anschließenden gemeinsamen Essen im festlich geschmückten Pfarrsaal konnten noch allerhand gemeinsame Erinnerungen und Neuigkeiten ausgetauscht werden. Als **Ehrengäste** waren aus der Pfarre Eferdinger-Land **Pfarrer Klaus Dopler** und Vorständin **Sylvia Stockhammer**, sowie Bgm. **Herbert Holzinger** mit seiner Frau **Anita**, **P. Dieplinger**, **P. Dominik** und **Br. Markus** aus dem



Aus dem Pfarrleben von Domberger Vroni

Haus Dachsberg und unser Pastoralassistent **René Koppenberger-Drenik** anwesend. Franz Eschlböck durfte neben Verwandten auch Gäste aus seiner ehemaligen Pfarre Hellmonsödt begrüßen.

Die Pfarrbevölkerung war im Anschluss an den Gottesdienst in den wunderschönen Pfarrgarten eingeladen. Für das leibliche Wohl war mit einer gschmackigen Kistensau, Bratwürstel, Pizzas und Baguettes gesorgt. Auch die Auswahl an Getränken an der Schank

geboten. **Herzlichen Dank** an das „**Kinderbetreuungsteam**“ im Kindergarten und bei der Schminkstation.

Über 60 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer und viele Sponsoren trugen zu einer fabelhaften Stimmung der Gäste und zum Gelingen dieses Festes bei!



war an dem heißen Sonntagmittag und -nachmittag begehrt. Der Musikverein Prambachkirchen sorgte unter Kapellmeister Florian Lindinger wieder für die musikalische Unterhaltung.

Für unsere jüngsten Gäste wurde mit Kinderschminken, einem Kasperltheater und Kinderprogramm im angrenzenden Pfarrcaritaskindergarten ein reichhaltiges Programm

Ein **besonderer Dank** gilt **Hans Riederer** für das Organisieren des Auf- und Abbaues und Instandsetzen der benötigten Geräte, **Gitti Seidmann** als Küchenchefin und ihrem **Team** in der Küche, den ausdauernden Heizern an den Kisten (**Walter Seidmann, Manfred Aschauer, Bernhard Strasser**), **Willi Hehenberger** stellte wieder das Holz zur Verfügung, sowie **Hans** und **Anneliese Fattinger** am Grill, dem **KFB Team** rund um **Brigitte Kreksamer** für die schönen Ansteckbüschel der Jubelpaare, die elegante Tischdekoration im Pfarrsaal und das Organisieren eines reichhaltigen Kuchenbuffets.

Besondere Freude bereiteten neben dem überaus bemühten Bestell-, Schank- und Servierteam die engagierten **JUGENDLICHEN AUS DEM „PFOARKELLER“**, die unter der Begleitung von Alexandra Burner die Gäste bestens bedienten.

Ein herzliches Danke an alle Sponsoren. Ein Teil des Erlöses des Festes soll für die Erneuerung der



Aus dem Pfarrleben von Domberger Vroni



Einrichtung des Jugendraumes im Pfarrhofkeller verwendet werden, damit die Jugendlichen weiterhin viel Spaß bei ihren Treffen haben.

Wir freuen uns bereits jetzt auf das **500-Jahr-Jubiläum unserer Pfarrkirche** im nächsten Jahr, das wir hoffentlich wieder in unserem schönen Pfarrgarten feiern dürfen.

Hier können Sie sich das **Fotobuch und die Fotos vom Pfarrfest 2023** ansehen und zum privaten Gebrauch auch kostenlos herunterladen: <https://sites.google.com/view/swe-fbe/startseite>



Aus dem Pfarrleben von Helmut Lang

Quizfrage vom Pfarrfest

Eine spannende Frage beim Pfarrfest war die Frage nach der Länge der Sitzbänke in unserer Kirche. Einige kamen der Antwort sehr nahe: 128,5 Meter!



Als Vorinformation gab es den Hinweis, dass unsere heutigen Kirchbänke 1878 von Tischlermeister Heinrich Fischer angefertigt wurden. Er hatte seine Werkstatt bei der Nachfolgetischlerei Schildberger.

Bei der Kirchenrenovierung 2001/02 wurden diese Kirchenbänke vergast und teilweise restauriert. Dabei wurden auf der Unterseite ältere Sitzplatzzettel entdeckt. Wie sich sicher einige erinnern, befanden sich zuletzt auf den Lehnen ovale Schildchen mit dem Namen des Platzbesitzers, denn für einen bestimmten Sitzplatz musste früher jährlich ein Sitzplatzgeld bezahlt werden. Im Archiv der Pfarre befinden sich entsprechende Aufzeichnungen.

Die Schilder wurden in den 1970er Jahren entfernt. Zu dieser Zeit erlebte ich in einer Mühlviertler Pfarre noch bei einem Begräbnis, dass ich den Platz verlassen musste, da eine Frau meinte, das sei ihr Platz. In manchen Kirchen sind die Schilder noch vorhanden (z. B. in der Stadtpfarrkirche Eferding), haben aber keine rechtliche Bedeutung mehr.

Neuigkeiten von den Renovierungsmaßnahmen

Die elektronisch gesteuerte Belüftungsanlage macht sich schon positiv bemerkbar. Nach einigen Anlaufschwierigkeiten funktioniert sie. Wir können eine spürbare Verbesserung der Luftfeuchtigkeit feststellen. Mit Fachkräften von der Diözese wird die weitere Vorgangsweise besprochen. Wann wir die notwendigen Malerarbeiten in Auftrag geben, kann erst nach fachmännischer Beratung gesagt werden. Offen ist auch die Frage, ob nicht zusätzlich eine Außenisolierung im Bereich des Altarraumes angebracht werden soll.

Orgel wieder top

Seit der Einweihung der neuen Orgel sind 14 Jahre vergangen. In dieser Zeit hat Edi Berghammer, der am Orgelbau mitgewirkt hat, kleinere Reparaturen durchgeführt. Durch die große Luftfeuchtigkeit kam es jedoch im Laufe dieser Zeit zur Verstimmung einiger Pfeifen, bzw. zu Materialermüdung, sodass ein größerer Service notwendig wurde. Im August führte Edi diesen Service an mehreren Tagen fachmännisch durch. Nun erklingt die Orgel wieder gut gestimmt.



Vor den Vorhang geholt

Das Leben in unserer Pfarrgemeinde ist vom ehrenamtlichen Einsatz vieler geprägt. Laufend sorgen diese für Sauberkeit, Reparaturen und Ordnung. **Rudi Gessl** ist einer, der fast täglich als eine Art Hausmeister für den Pfarrhof und die Kirche tätig ist. Er sorgt für die Pflege des Rasens und unternimmt kleinere Reparaturen. Er hilft überall aus, wo er gebraucht wird. Das ist Goldes wert.

Eine wöchentliche Arbeit, die selbstverständlich genommen wird, ist die Pflege und Gestaltung der Kirche und des Blumenschmucks. Daher gehört auch hier wieder einmal ein Danke gesagt. Unter der Organisation von **Anni Gessl** und dem **Mesner-Team** sorgen **Anni Fraungruber** als Fachfrau und **Rosi** und **Karl Gessl** als „Zuaroacha“ für den schönen Blumenschmuck in unserer Kirche. Viele „Blumenspender und Blumenspenderinnen“ stellen die benötigten Blumen zur Verfügung. **Auch ihnen gilt ein herzliches Danke.**

Josef Breitwieser hat im Pfarrheim den Putz der Decke im Lagerraum (1. Stock), der teilweise heruntergefallen bzw. locker war, erneuert. Eine ehrenamtliche Arbeit! **Danke!**



Karl Fattinger und **Johann Überseder** haben die lockeren Steine beim Kriegerdenkmal neu verlegt bzw. befestigt. Tatkräftig halfen **August Ortner** und **Alois Schwabeneder** vom Kameradschaftsbund mit. Ebenfalls eine ehrenamtliche Arbeit! **Danke!**

Die Anlage wird neu bepflanzt. Leider wurden von Vandalen die 1er bei den Jahreszahlen

entwendet. Traurig, dass nicht einmal diese Stätte pietätvoll behandelt wird. Es war schwierig eine passende Lösung zu finden, aber **Suse Mayr** gelang dies. Die Arbeiten werden in Zusammenarbeit der Pfarrgemeinde mit der Marktgemeinde durchgeführt.

In der Nachfolge von **Herbert Kottal** arbeitet **Willi Hehenberger** sehr engagiert als Friedhofswart. Wir dürfen ihm für sein großes Engagement für den Friedhof sehr dankbar sein. „Ich will, dass die Besucher des Friedhofs sehen, wie wichtig es uns

ist, für die Verstorbenen eine würdige Stätte zu haben“, meint er. Die Aufbahnhalle gehört zwar der Gemeinde, aber in Absprache nahm er Renovierungsarbeiten vor, er strich die Dachrinnen und die Holzdecke.



Die **Fa. Eschböck** übernahm die Neulackierung des Eingangstores. **Wir danken** Willi für seine verantwortungsvolle Tätigkeit und der **Fa. Eschböck** für die unentgeltliche Arbeit.

Kloster Engelszell

Das Kloster Engelszell war vor einiger Zeit in der Presse, da von einer Schließung die Rede war. Als Prambachkirchner und Prambachkirchnerinnen liegt uns dieses Kloster sehr am Herzen. 1293, also vor 830 Jahren gründete nämlich Wernhard (Bernhard) III. von Prambach das Kloster und schenkte ihm zur Erhaltung sein väterliches Erbe hier in Prambachkirchen. Alle Liegenschaften wurden in einem „Amt Prambach“ erfasst, sodass wir einen guten Überblick von den damaligen Besitzungen bzw. Häusern haben.

Wernhard war von 1285 bis 1313 Fürstbischof von Passau, einer Diözese, die damals im Osten bis über Wien hinaus reichte. Bis zur Gründung der Diözese Linz 1783/85 gehörte auch die 1778 geschaffene Pfarre Prambachkirchen zur 739 durch den hl. Bonifatius gegründeten Diözese Passau.

Es ist erfreulich, dass Klaus Wagner im Kolmgut dieses oben erwähnte geschichtliche Ereignis von der Gründung des Klosters Engelszell festgehalten hat.



Eröffnung und Segnung des neuen Union-Vereinsheimes

Am 13. Aug. 2023 folgten wir gerne der Einladung der Union Prambachkirchen zur Eröffnung und Segnung des neuen Vereinsheimes.

Bei herrlichem Sonnenschein feierte Kaplan Paul mit vielen Besuchern eine Feldmesse. Unterstützt wurde er dabei vom Fußball-Projektchor und Walter Domberger und der Musikkapelle Prambachkirchen – **herzlichen Dank dafür.**

Reinhard Eschlböck überreichte im Namen der Pfarre ein Kreuz, welches in der Kantine Platz fand. Im Anschluss segnete Kaplan Paul, begleitet von Union-Obmann Thomas Edinger, Sektionsleiter Walter Pils, Bgm. Herbert Holzinger und den Ehrengästen das Gebäude.

Beim Klassiker-Derby gegen Stroheim wurde die langjährige Vereins-Freundschaft der beiden Vereine mit sportlichem Kampfgeist ausgetragen. Und für manche wurde der gesellige Frühschoppen zu einem Dämmereschoppen.

Wir wünschen den Sportlerinnen und Sportlern, den Kindern und Jugendlichen und allen Beteiligten viel Erfolg und Freude, eine tolle Gemeinschaft und Gottes Segen im neuen Vereinsheim.



Die letzte Feldmesse war am 18.9.1994 anlässlich 90 Jahre Kameradschaftsbund Prambachkirchen. Zelebriert wurde sie von P. Elias Rupert, P. Schachinger Norbert und Pastor Hans Wassermann.



Treffpunkt Bildung

Das Katholische Bildungswerk der Pfarre bietet auch heuer wieder Nikolaus Hausbesuche an. Die entsprechenden Anmeldezettel werden zeitgerecht Mitte November im Kindergarten und in der Volksschule ausgeteilt, wofür wir uns herzlich bei der Kindergarten- und Schulleitung bedanken.

Das Erlebnis, wenn der Nikolaus zur Familie kommt, ist immer wieder aufregend und spannend, sowohl für die Kinder, als auch für die Erwachsenen. Dadurch werden bleibende Erinnerungen geschaffen und die Tradition von Generation zu Generation weitergetragen und bewahrt. Nähere Informationen finden Sie online, sobald die Besuchszeiten fixiert sind.



Wir freuen uns über euer Interesse !

Nikolausaktion

Zwei neue Erzählcafé-Termine



Montag, 2. Oktober 2023
Loslassen ...
woran hängt dein Herz?

Loslassen ist nicht nur eine Kunst des Älterwerdens, täglich sind wir damit konfrontiert. Um etwas Neues zu bekommen, muss ich Altes loslassen.

Montag, 4. Dezember 2023

Schenken und beschenkt werden ...
was bedeutet Schenken für mich?

Geschenke spielen eine wichtige Rolle in unserem Leben. Schenken bedeutet Ausdruck von Zuneigung den anderen gegenüber.

Erzählcafé bringt die Menschen miteinander zu einem Thema ins Gespräch. Menschen werden ermutigt anderen ihre Erinnerungen mitzuteilen, denn jede Lebensgeschichte ist es wert, erzählt zu werden. In einer angenehmen Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen fühlen sich die TeilnehmerInnen wohl und es kommt ein lebendiges Gespräch zustande.

Das Erzählcafé findet von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr im Pfarrheim statt.

Gesprächsleitung: Maria Stichlberger

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Freud und Leid



Es haben geheiratet:

Patrick Neuwirth & Johanna Zauner

♥ Großsteingrub, 29.07.2023

Florian Dopplmair & Helena Aichlseder

♥ Gartenweg, 05.08.2023

Mario Mair & Anna Zauner

♥ Ritzing, 12.08.2023



Es sind verstorben:

Leopold Schulz	†	Fasanweg	31. Mai 2023	im 77. Lebensjahr
Rosa Winkler	†	Mairing	28. Juni 2023	im 92. Lebensjahr
Aloisia Beissl	†	Gschnarret	04. Juli 2023	im 93. Lebensjahr
Maria Hinterberger	†	Manzing	17. Juli 2023	im 85. Lebensjahr
Anna-Elise Unger	†	Ritzing	21. Juli 2023	im 83. Lebensjahr
Hermine Sageder	†	Manzing	14. August 2023	im 89. Lebensjahr
Maria Wagner	†	Ritzing	19. August 2023	im 97. Lebensjahr
Josef Aschauer	†	Manzing	26. August 2023	im 89. Lebensjahr

Die Geschichte des Kriegerdenkmals Prambachkirchen

Im Zuge der durch Karl Fattinger, Hans Überseder, August Ortner und Alois Schwabeneder durchgeführten Arbeiten am Kriegerdenkmal soll an die Geschichte des Kriegerdenkmales erinnert werden.

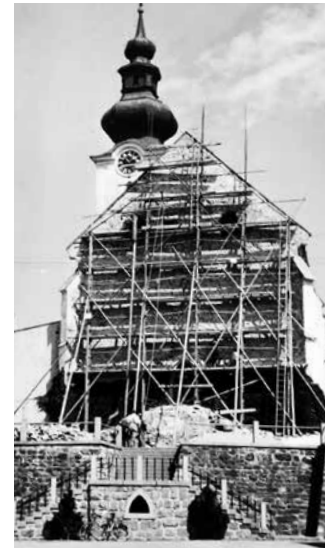
Nach dem Ende des Ersten Weltkrieges schritt man 1922 an die Errichtung eines Kriegerdenkmales. Der damalige Mesner Leopold Schildberger sammelte die dazu nötigen Gelder, tatkräftig unterstützt von Kooperator Joseph Würzburger. Das Denkmal wurde an der Westseite der Kirche angebracht und wies die Namen der Gefallenen auf.



Am **17. September 1922** fand unter großer Beteiligung der Bevölkerung die feierliche Enthüllung und Einweihung statt.

Die alte Stützmauer zur Bezirksstraße, die „Friedhofsmauer“ (der Friedhof befand sich bis 1835 im Bereich rund um die Kirche), war derart schadhaft geworden, dass eine grundlegende Reparatur vorgenommen werden musste. Es wurde eine Stiege mit 23 Stufen errichtet, die von der Bahnhofstraße direkt zum Kriegerdenkmal führte. Sehr verdienst-

voll wirkten Bürgermeister Joseph Goldberger (1919 bis 1921) und Karl Lachmair, Mair in Langstögen (Bürgermeister von 1921 bis 1938) in Zusammenarbeit mit Pfarrer Leopold Molterer (1918 bis 1934) und dem Kooperator Joseph Würzburger (1922 bis 1924), der trotz seiner kurzen Tätigkeit in Prambachkirchen zum Ehrenbürger ernannt wurde. Übrigens sehr zum Missfallen von Pfarrer Molterer, der sich übergangen fühlte und in der Predigt vermerkte: „Herr, vergib ihnen (Anm.: dem Gemeinderat), sie wissen nicht, was sie tun.“



Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Idee eines neuen Kriegerdenkmales **1954** umgesetzt. Am **3. Oktober** fand die Weihe des schönen Kriegerdenkmales statt, ein Freuden- und Ehrentag.

Der Vorbau mit dem Glasfenster der Glaswerkstatt Schlierbach und das Sgraffito an der Giebelwand der Kirche von Karl Hauk sowie die Namenstafel mit den Namen der Gefallenen bildeten eine Einheit.

Im Zuge der Neugestaltung wurde auch der Zugang von der Straße mit einer Doppelstiege neu angelegt. Als die Ortsdurchfahrt mit den Gehsteigen neugestaltet wurde, wurde auch die gesamte Stützmauer neu verlegt. Die Stiegenaufgänge wurden beseitigt.

1994 erfolgte eine Umgestaltung des Kriegerdenkmales. Maßgeblich dafür waren der Bezirksobmann des Kameradschaftsbundes Franz Höflinger und der Ortsobmann August Ortner. Die Tafeln mit den Namen der Gefallenen wurden im Durchgangsbereich der Aufbahnhalle angebracht. Die neue Tafel trägt die Inschrift: **Zum Gedenken an alle Toten und Leidtragenden der beiden Weltkriege.**

Im selben Jahr erschien auch eine Festschrift, 90 Jahre Kameradschaftsbund Prambachkirchen, von Helmut Lang mit zahlreichen weiteren Informationen, u.a. mit der Liste und den Daten der Gefallenen beider Weltkriege.





Neuigkeiten vom KiLi-Team

Familienmesse „Wir sind unterwegs mit Gott“

Am 18. Juni luden wir zur Familienmesse mit Kinderfahrzeugsegnung in die Kirche ein. Viele Kinder kamen mit ihren Fahrrädern, Rollern und Dreirädern. In der Messe stellten wir uns selbst und unsere Fahrzeuge unter Gottes Schutz. Gott begleitet uns auf all unseren Wegen und möchte, dass wir immer wieder sicher und gesund nach Hause kommen.



**Wir sind
unterwegs
mit Gott**

Gemeinsam mit P. Dominik feierten wir eine abwechslungsreiche Messe und zum Schluss durften die Kinder nach der Fahrzeugsegnung noch eine Runde auf ihren Fahrzeugen in der Kirche drehen. Neben den Fahrzeugen wurden auch kleine Schutzengelanhänger gesegnet, die sich die Kinder mit nach Hause nehmen durften.

Ferienaktion „Kirchenrallye“

Am 13. Juli bot das Kinderliturgie-Team gemeinsam mit den Ministranten im Rahmen der Ferienpassaktion der Gemeinde eine „Kirchenrallye“ an. 15 Kinder waren dabei und durften unsere Pfarrkirche einmal ganz hautnah erleben. Es wurden die Kirchenräume erforscht – angefangen von der Sakristei bis zum Beichtstuhl.

Walter Domberger zeigte uns die Orgel und die Kinder durften sogar das Innere einer Orgel mit den vielen Pfeifen in den verschiedensten Größen bewundern. Danach führte uns Reinhard Eschböck auf den Kirchturm und die Kinder zählten ganz konzentriert die vielen Stufen bis zu den 5 Kirchturmglöckchen hoch. Wer jetzt noch wollte durfte noch in ein Ministranten-Gewand schlüpfen und sich mal als Ministrant erproben.

Durch ein Abschlussquiz wurde ein Lösungswort gefunden, das die Kinder zu einem Schatz im Kirchenraum führte. Bei einem gemütlichen Picknick im Pfarrgarten ließen wir die Kirchenrallye ausklingen. Die Kinder waren mit sehr viel Begeisterung, Interesse und Motivation dabei – wir hatten einen tollen, abwechslungsreichen Nachmittag der viel zu schnell vergangen ist.





Allgemeine KiLi-Infos

Nach der wohlverdienten Sommerpause startet das KiLi-Team am 15. Oktober 2023 mit der ersten Familienmesse in den Herbst.

Wie bereits im letzten Jahr werden die Familienmessen 1 x monatlich am dritten Sonntag im Rahmen der 9 Uhr Messe stattfinden (mit Ausnahme von den Monaten Dezember, Jänner und Mai). Bei den Familienmessen werden natürlich Familien und v.a. die Kinder von Volksschule und Kindergarten besonders eingeladen. Aber natürlich sind auch alle Jugendlichen und älteren Sonntagsmessbesucher herzlich willkommen. Bei uns werden religiöse Themen und Texte verständlich erklärt und natürlich kommen Bewegung, Gebet und Gesang nicht zu kurz.

Des Weiteren werden auch im Herbst die Familienmessen, wie bereits üblich, entweder von P. Dominik aus Dachsberg oder von Frau Maria Stichberger zelebriert. P. Dominik feiert mit uns eine hl. Messe und mit Frau Maria Stichberger findet die Familienmesse im Rahmen eines Wortgottesdienstes statt.

Wir freuen uns, dass uns beide mit so viel Begeisterung unterstützen und jede Familienmesse zu einem besonderen Erlebnis für Jung und Alt machen.

Unsere Termine zum Vormerken

- 15. Oktober 2023 – Familienmesse
- 19. November 2023 – Familienmesse
- 24. Dezember 2023 – Kindermette um 15 Uhr

Kindergarten / Krabbelstube von Christina Hehenberger



Liebe Pfarrgemeinde!

Unser neues Kindergartenjahr hat mit Montag, den 4. September 2023 begonnen. Dieses Jahr besuchen ca. 130 Kinder wieder unsere Bildungseinrichtung. Auf

Grund dessen bleiben unsere 6 Kindergartengruppen und 2 Krabbelstubengruppen weiterhin bestehen.

Auf diesen Wegen möchten wir auch alle neuen Kinder und ihre Eltern recht herzlich begrüßen und wünschen einen guten Start in die Eingewöhnung.



Annabell Holler

Weiters möchten wir auch unsere neue Kollegin Annabell Holler in unserem Kollegium willkommen heißen. Sie wird uns zukünftig in der Gruppe 2 als Gruppenführende Pädagogin unterstützen.

Darüber hinaus dürfen wir Jaqueline Schilcher mit 1. Oktober wieder aus ihrer Karenz begrüßen. Wir wünschen den beiden Kolleginnen viel Freude und schöne Momente im kommenden Arbeitsjahr.



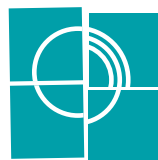
Jaqueline Schilcher

Das gesamte Team freut sich auf das kommende Kindergartenjahr 2023 / 2024 und auf eine gute Zusammenarbeit mit der Pfarrgemeinde Prambachkirchen.

Was tut sich bei unseren Ministrant*innen?

Freitag, 11. August – strahlend blauer Himmel und Badetemperaturen, also beste Voraussetzungen für unseren **Mini-Ausflug ins Mühlviertel**.

Abt Lukas Dikany war von unseren älteren Ministranten, Elias und Tristan, bei der diesjährigen Firmung so begeistert, dass er gleich die gesamte Gruppe zu sich ins Prämonstratenser-Stift Schlägl eingeladen hat.



Minis Prambachkirchen

Wir bekamen eine exklusive Führung durch das gesamte Stift inkl. Bibliotheken, Sakristei, Kirche, Krypta und Gemäldegalerie. Jahrhundertalte, bestickte Gewänder aus edlen Stoffen, aufwändig verzierte Bischofsstäbe und wertvolle Utensilien für die Messfeier durften aus nächster Nähe bestaunt werden.

Wer aber glaubt, dass so ein Kloster nicht mit der Zeit geht und nur Altes bewahrt, der irrt gewaltig. Auch die Technik hat hier Einzug gehalten. Moderne Alarmanlagen schützen die



Kostbarkeiten, es gibt sprechende Bilder und einen minimalistisch designten Raum mit tollen Lichteffekten. Ein eigener Besuchertrakt steht für Seminare, Tagungen etc. zur Verfügung, aber man kann auch einfach nur ein paar Tage Urlaub dort verbringen. Gastfreund-



Ministrant*innen von Andrea Eder-Neißl

schaft wird im Stift Schlägl spürbar großgeschrieben.

Nach dem Mittagessen ging's rauf auf den nahegelegenen Bärenstein mit fantastischem Ausblick auf den Moldaustausee.

Aufgrund der hohen Temperaturen war aber der Wunsch nach rascher Abkühlung groß. Und die gab's im Freizeitzentrum Kranzling in Haslach – einem Naturbad mit viel Platz für Bewegung und Entspannung.

Während die Mädels, allen voran Martha und Rosina, sich mutig in die gefühlt eisigen Fluten der Mühl stürzten, bevorzugten unsere Burschen die komfortablen Liegen im Schatten.

DANKE an Kaplan Paul und vor allem an Pater Dominik für die Begleitung, den Transport und besonders für die lustige Unterhaltung.

Schön war's ...



Fotos: Andrea Eder-Neißl



Schön war es wieder – unser Pfarrfest!



Die vielen Mehlspeisen schmeckten wunderbar. Wir sagen ein **herzliches DANKE** allen, die uns mit den vielen leckeren Torten und Kuchen beschenkt haben. **Ein großes Vergelt's Gott** den Frauen, die in der Kaffeeküche und bei der Mehlspeisenausgabe mitgewirkt haben.

Mit den Einnahmen aus den verschiedenen Aktionen, den Kuchenspenden und der Arbeit vieler fleißiger Hände konnten wir heuer folgende Spenden verteilen:

- ◆ **1000,- €** an die Pfarre Prambachkirchen
- ◆ **1000,- €** an mary's meals – Schulernährung für hungernde Kinder
- ◆ **1000,- €** an die Caritas – Soforthilfe für Hochwasserkatastrophe
- ◆ **300,- €** an den Sozialfonds der KFB zur Unterstützung von in Not geratenen Frauen und Müttern

Wir machen eine Vorschau auf den Herbst 2023 und laden ALLE FRAUEN ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein

September: Geburtstags – Frühstück

Alle kfb-Mitglieder, die im heurigen Jahr einen runden Geburtstag haben, laden wir zu einem gemütlichen Frühstück ins Pfarrheim ein. Persönliche Einladungen zum gemeinsamen Nach- oder Vorfeiern werden den „Geburtstagsfrauen“ zugesandt.

Turnen mit Christine:

Ab Montag, 11. September wird uns Frau Christine Treimel in der **wöchentlichen Fitnessstunde** von **19 bis 20 Uhr** im **Turnsaal der Volksschule Prambachkirchen** wieder bei flotten Bewegungen und rhythmischer Musik begleiten. Einladungen folgen.

Gedenkgottesdienst für die verstorbenen kfb-Mitglieder

Wir möchten das Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder im Rahmen eines Pfarrgottesdienstes gemeinsam in dankbarer Erinnerung feiern. Termin und Einladungen folgen.

„Schulrucksack-Aktion“

Mit dieser Aktion möchten wir den Eltern, die die Schulrucksäcke ihrer Kinder mit neuen ersetzen, die Möglichkeit geben, die alten Rucksäcke sinnvoll zu verwerten. Diese werden gesammelt und an mary's meals für die Schüler in den ärmsten Ländern weitergegeben. Nähere Informationen über die Durchführung der Aktion folgen.



Frauenpilgertag „Zeit zu leben“

„Der Weg gibt dir nicht das, was du willst, sondern das, was du brauchst.“ „Zeit zu leben“ beim gemeinsamen Gehen.

Wir laden alle Frauen zum Frauenpilgertag am **Samstag, 14. Oktober 2023 ab 9.00 Uhr** in ganz Österreich ein! An vielen verschiedenen Orten machen wir uns auf den Weg. Gemeinsam pilgern wir in Gottes wunderbarer Schöpfung. Kurze spirituelle Impulse unterwegs laden zum Innehalten ein.

Die Strecken haben unterschiedliche Längen und Schwierigkeitsgrade. Wir freuen uns, wenn auch du dir „Zeit zu leben“ auf einem Pilgerweg deiner Wahl nimmst!

Es folgen Einladungen mit genaueren Angaben über die Pilgerwege in unserer Umgebung. Nähere Informationen auch unter: www.frauenpilgertag.at/ooe



Über Glück und Freude in der Bibel

**Genieße einen guten Tag,
und an der Lust,
die dir zusteht,
geh nicht vorbei.
Jesus Sirach 14, 14**

**Wer sich selbst nichts gönnt,
wem kann der Gutes tun?
Er wird seinem eigenen
Glück nicht begegnen.
Jesus Sirach 14, 5**



Termine

Freitag, 29.09.2023

19 Uhr, Messe mit
P. Dinauer

Sonntag, 1.10.2023

9 Uhr, Gottesdienst
zu Erntedank mit
anschließender Agape

Montag, 2.10.2023

Erzählcafé

Dienstag, 10.10.2023

19 Uhr, Volksliedersingen

Sonntag, 15.10.2023

9 Uhr, Familienmesse

Dienstag, 17.10.2023

8:30 Uhr, Anbetung des
Allerheiligsten

Samstag, 21.10.2023

15 Uhr, Krankensalbungsmesse mit Agape

Mittwoch, 1.11.2023

Allerheiligen

Donnerstag, 2.11.2023

19 Uhr Allerseelen

Sonntag, 5.11.2023

9 Uhr, Gottesdienst

Montag, 6.11.2023

Pfarrgemeinderatssitzung

Dienstag, 7.11.2023

19 Uhr, Volksliedersingen

Sonntag, 19.11.2023

9 Uhr, Familienmesse

Dienstag, 21.11.2023

8:30 Uhr, Anbetung
des Allerheiligsten

Sonntag, 3.12.2023

9 Uhr, Gottesdienst und
Prambachkirchner
Weihnachtsmarkt

Montag, 4.12.2023

Erzählcafé

Dienstag, 5.12.2023

19 Uhr, Volksliedersingen

Wöchentliche Termine:

- Montag, 19 Uhr,
Turnen im
Volksschulturnsaal
- Mittwoch, 8:30 Uhr,
Spielgruppe im
Pfarrheim
- Donnerstag, 9 Uhr,
Senioren yoga
im Pfarrheim

Wir freuen uns, dass auch außerpfarrliche Gruppen unser Pfarrheim nutzen und somit bereichern. Ab 20. September sind immer mittwochs ab jeweils 8:30 die beiden Spielgruppen des Familienbundes zu Gast. Der Singkreis von Daniela Pehab und Stefanie Haslinger, so wie das Volksliedersingen finden einmal im Monat im Pfarrheim statt. Auch die Yoga-Gruppe dürfen wir ab 14. September wieder regelmäßig im Pfarrheim begrüßen.

Alle aktuellen Termine finden sie auf unserer Homepage unter:
<https://www.dioezese-linz.at/prambachkirchen>.

**SINGKREIS
PRAMBACHKIRCHEN**
MIT DANIELA PEHAB UND STEFANIE HASLINGER

Freude am Singen
Einander begegnen
Singen ohne Noten
Lieder aus aller Welt
in Bewegung sein

Termine 2023
donnerstags:
21.09., 19.10., 16.11., 21.12.

im Pfarrzentrum
Prambachkirchen
Beginn 19 Uhr

Kosten: 10€
Bitte mit Anmeldung bei
Daniela Pehab
+43 681 10284573

HERZLICHE EINLADUNG
zum gemeinsamen
**VOLKSLIEDER-
UND SCHLAGERSINGEN**

**Dienstag, 10. Oktober,
7. November
und 5. Dezember 2023
um jeweils 19 Uhr**

PFARRSAAL PRAMBACHKIRCHEN
Leitung: Peter Brandmayer
Begleitung auf der Steirischen: Friedl Gessl



Klimadetektive ermitteln

Für echte Klimadetektive gibt es kein schlechtes Wetter! Das haben 23 Kinder bei der gleichnamigen Ferienaktion der Bibliothek Prambachkirchen am 3. August 2023 bewiesen.

Ausgerüstet mit Regenjacke, festen Schuhen und allerhand Forschermaterial ging es in den Wald. Dass der nicht nur bei Sonne gegen Hitze schützt, sondern auch bei Regen gegen Nässe und Kälte konnten die Kinder am eigenen Leib erfahren.

Klimaforscher kennen nicht nur vier Jahreszeiten sondern gleich zehn. Verschiedene Zeigerpflanzen und -tiere lassen diese erkennen. Der schwarze Holunder zum Beispiel trägt schon erste reife Beeren. Das zeigt uns, dass wir bereits im Spätsommer angekommen sind.



Naturvermittlerin Regina Roithinger hat den Kindern spielerisch vermittelt, was Wetter und Klima bedeutet, wo bei uns Klimaveränderung sichtbar wird und wie sich heimische Pflanzen und Tiere anpassen. Den selbstgebastelten Holunderkugelschreiber konnten die jungen Forscher mit nach Hause nehmen für weitere, spannende Forschungsnotizen...

EHRENAMT

... Unser Team stellt sich vor

Anita Auinger

Engagiert sich seit 2007

Verleih, Belletristik, Dekoration und Präsentation in der Bibliothek



Auch ich bin schon viele Jahre mit Begeisterung in unserem Team tätig. Besonders gern gestalte ich immer wieder unseren großen Tisch oder Fenster unserer Bibliothek mit Büchern und Medien nach Themen, Jahreszeiten oder aktuellen Anlässen. Ich betreue gemeinsam mit Kolleginnen den Medienbestand Belletristik sowie Hörbücher für Kinder und Jugendliche. Lesen ist für mich ein wertvoller Ausgleich, Zeit in eine Welt einzutauchen, die begeistert. Am liebsten lese ich Krimis und Romane, bin aber auch für Sachbücher und Biographisches zu begeistern. Also quer durch den Gemüsegarten.

Es ist immer wieder schön, sich mit Kunden und Kolleginnen auszutauschen. Es macht Freude dabei zu sein.

Martina Riederer

Engagiert sich seit 2016

Verleih, Hörbücher für Kinder



Ich freue mich als Mitglied des Büchereiteams den Verleih an unsere Leserinnen und Lesern unterstützen zu dürfen. Das aktuelle und vielseitige Angebot in Kombination mit der optischen Präsentation macht Freude im Verleihen und selber lesen. Viele entstehende Gespräche und Erzählungen machen die Büchereidienste zu schönen Erlebnissen. Danke an meine Kolleginnen für ihr Engagement und an unsere Leserinnen und Leser und die damit verbundene Möglichkeit einer lebendigen Bücherei.

*
auf **mich** schauen
auf **dich** schauen
auf **einander** schauen
in die **Augen** schauen
auf die **Erde** schauen
und immer mal wieder
in den **Himmel** schauen

Lena Raubaum

*



BIBLIOTHEK

Erlesen und erleben in Prambachkirchen

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag	17:30–19:30 Uhr
Freitag	16:00–18:00 Uhr
Sonntag	8:30–11:30 Uhr

www.biblioweb.at/prambachkirchen
www.prambachkirchen.bvoe.at